

Erklärung nach den Transparenzpflichten  
bei Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden

E-31.10.2024

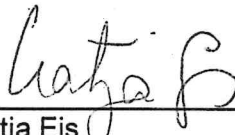
hier: Erklärung über die Zuwendungen von Dritten für  
Vorbereitung und Durchführung des Bürgerbegehrens und Bürgerentscheides  
„JA zum Nationalpark Reichswald“

Hiermit erklären wir als Vertretungsberechtigte des Bürgerbegehrens „JA zum Nationalpark Reichswald“, dass wir für die Vorbereitung und Durchführung des Bürgerbegehrens „JA zum Nationalpark Reichswald“ Zuwendungen in einer Gesamthöhe von 18.602,24 Euro erhalten haben.

Wir haben keine Zuwendungen eines Zuwenders erhalten, die alleine oder zusammen mit weiteren Zuwendungen dieses Zuwenders den Gesamtwert von 10.000 Euro übersteigt.

Kleve, den 21.10.2024

  
Dietrich Cerff

  
Katja Eis

  
Ingrid van Gemmeren

Ich erkläre, dass ich eigene Mittel in Höhe von 125 Euro für die Vorbereitung und Durchführung des Bürgerbegehrens „JA zum Nationalpark Reichswald“ eingesetzt habe.

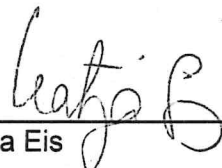
Kleve, den 21.10.2024

  
Ingrid van Gemmeren

Wir versichern an Eides statt durch unsere Unterschriften, dass wir unserer Mitteilungspflicht vollständig und richtig nachgekommen sind. Die Strafbarkeit einer falschen eidesstattlichen Versicherung ist uns bekannt, namentlich die Strafandrohung gemäß § 156 StGB bis zu drei Jahren Freiheitsstrafe oder Geldstrafe.

Kleve, den 21.10.24

  
Dietrich Cerff

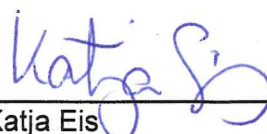
  
Katja Eis

  
Ingrid van Gemmeren

Erneuerung der Versicherung an Eides statt nach den Vorgaben zur Transparenzpflicht bei Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden.

Kleve, den 30.10.24

  
Dietrich Cerff

  
Katja Eis

  
Ingrid van Gemmeren